

# Mit alten Ziegeln ziegelt das neue Dach

■ REICHENBACH: Sanierung des Dachs der Halle wird teurer als erwartet – Noch 10 000 Euro müssen durch Spenden zusammenkommen

„Damit's nicht mehr reinregnet“, steht auf einem Dachziegel mit schwarzem Filzstift geschrieben. Leute auf Schindeln der Halle in Reichenbach für eine Spende unterschreiben zu lassen, ist eine neue Idee, um die Sanierung des maroden Dachs der Halle zu finanzieren. Denn die Kosten werden nun doch höher als gedacht.

VON KARLA SCHAIRER

„Nach dem ersten Kostenvorschlag werden es 113 000 Euro statt der von uns erwarteten 80 000 Euro“, sagt Florian Pffirmann, ehrenamtlicher Mitarbeiter in der Halle. „Mit den Kosten für Architekt, Energieberater und Ingenieure hatten wir nicht gerechnet“, gibt Sebastian Strauß, der Vorsitzende des Vereins „Die Halle“, zu. Zudem muss der erste Stock mit den Büros auch renoviert werden, da dort aus Wasserflecken Schimmel entstanden ist. Jetzt fehlen noch 10 000 Euro, die der Verein durch Spenden zusammenbekommen muss. „Die Hälfte der Kosten geben die Gemeinde Reichenbach und die Landeskulturförderung. Den Rest müssen wir durch Spenden, aus dem laufenden Betrieb und durch Eigenleistung finanzieren“, sagt der 28-jährige Strauß. Eigenleistung bedeutet, dass die ehrenamtlichen Mitarbeiter selbst auf das seit drei Jahren undichte Dach klettern und es abdecken werden. Natürlich mit fachkundiger Hilfe. Der Zeitplan ist eng: Ab Ende Juli bis Anfang September, in knapp 6 Wochen, soll die komplette Sanierung fertig sein. „Am 7. September haben wir die erste Veranstaltung in der neuen Saison“, sagt Pffirmann.

## Heizung funktioniert nicht mehr

Vor rund zwei Wochen gab es schon die nächste Hiobsbotschaft zu verkünden: Die Gasheizung des 125 Jahre alten Gebäudes ist kaputt. Eine neue wird einige tausend Euro kosten. Das kann nicht warten,



Mit kreativen Spendenaktionen wie dem Unterschreiben auf alten Dachziegeln wollen Sebastian Strauß (rechts) und Florian Pffirmann versuchen, die restlichen 10 000 Euro für die Sanierung des Daches der Halle zusammen zu bekommen. Foto: Bulgrin

schließlich kommt der Winter. Das neue Dach kann jedoch auch nicht aufgeschoben werden. „Das wird immer schlimmer, die Wasserflecken immer größer“, sagt Pffirmann. „Das Geld, das wir bisher zusammenhaben, ist aber nur fürs Dach. Die Heizung müssen wir anders finanzieren. Das schaffen wir schon.“ Strauß nickt zustimmend: „Wir arbeiten dabei seit über zehn Jahren hier, haben viele Hochs und Tiefs erlebt, da werden wir das auch hinkriegen.“ Der Optimismus ist nicht unbegründet, schließlich sind die Vereinsmitglieder voller Ideen, um an Geld zu kommen. Ihre Benefiz-CD „Hilfe-

roof“, die seit fast einem Jahr zum Verkauf steht, habe schon beträchtlich viel dazu beigetragen. Auf der CD sind 17 internationale und regionale Bands, die alle mit der Halle verbunden sind. Außerdem gibt es an der Bar Lose für 1 Euro und damit einen 5 Euro Getränkegutschein zu gewinnen. Jeden ersten Freitag im Monat wird das Getränk „Dachschaden“, ein Schnaps mit Limette und Puderzucker, ausgeschenkt. „Dieses Geld fließt direkt in unseren Spendentopf“, sagt Pffirmann. Auch auf dem Reichenbacher Weihnachtsmarkt werden die Vereinsmitglieder ihre CD und die Dachziegel

feilbieten. „Die Dachziegelaktion haben wir beim Novembermarkt vergangenes Wochenende gestartet“, sagt der 33-Jährige. Sie kam sehr gut an. „Selbst ein altes Ehepaar, das sicher noch nie in der Halle war, hat sich für 10 Euro auf einem Dachziegel verewigt.“ Nach der Sanierung wolle man die Ziegel ausstellen.

## Hilfe per Mausclick

Ein anderes wichtiges Projekt ist die Partnerschaft mit der Vermittlungsplattform „Helfen kostet nix“. Von der Homepage kommt man auf die

Seiten verschiedener Online-Shops. „Jeder Klick, also die Werbeprovision daraus, wird direkt an uns gespendet“, sagt Strauß. Außerdem veranstaltet „Helfen kostet nix“ für die Halle ein Benefizkonzert am 7. Januar. Die Bands dafür stehen noch nicht fest. Für Pffirmann und Strauß zählt jeder Euro und jede Hilfe: „Wer bei der Renovierung des Daches nicht schwindelfrei ist, für den finden wir auch eine Aufgabe auf dem Boden“, sagt Pffirmann lachend. „Und wenn es Grillen ist.“

■ Spenden und Infos: [www.diehalle.de](http://www.diehalle.de) und [www.helfen-kostet-nix.de](http://www.helfen-kostet-nix.de).